

Unterwegs

Kinderschutzbund auf Ritterpirsch

Weinheim. Auf alten Ritterpfaden wanderten Kinder mit dem Kinderschutzbund. Vom Marktplatzbrunnen ging es durch die Altstadt, dann über die Schlossbergbrücke in den Wald. Vor dem großen Aufstieg wurde erst eine kleine Rast eingelegt. Stadtführer Franz Piwa konnte bereits viele Geschichten zum Besten geben.

Einige Kinder konnten vom Aussichtspunkt aus den Marktplatz finden und erkennen. Kurz vor der Burgruine Windeck fanden die Kinder den alten Geheimgang, der von der Burg nach draußen führte. Piwa erzählte eine spannende Geschichte zum alten Fluchtweg. Heute ist er leider geschlossen und man kann ihn nur virtuell über die Homepage der Stadt Weinheim begehen.

An der Windeck angekommen, konnten die Kinder nach einer kleinen Pause und einigen Gespenstergeschichten die Burg entdecken. Andrea Bauer vom Kinderschutzbund bedankte sich abschließend bei Franz Piwa für die tolle, aufschlussreiche Führung und bei den Kindern, dass sie so super dabei waren.

Auch die Volksbank Weinheim hatte den Ausflug unterstützt, so dass er für die Kinder kostenlos war.

Um die vielfältigen Aufgaben und Projekte des Kinderschutzbundes Weinheim zu verwirklichen, bedarf es vieler „helfender Hände“. Der Kinderschutzbund freut sich über jeden ehrenamtlichen Helfer. Spendenkonto: Volksbank Weinheim IBAN: DE25 6709 2300 0011 1790 02.